

# Unterrichtseinheit 3: Implementieren einer Struktur für Organisationseinheiten

## Inhalt

Übersicht	1
Lektion: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten	2
Lektion: Delegieren der Verwaltungsfunktionalität von Organisationseinheiten	14
Lektion: Planen einer Strategie für Organisationseinheiten	25
Übungseinheit A: Implementieren einer Struktur für Organisationseinheiten	37



Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben und Daten, einschließlich URLs und anderer Verweise auf Internetwebsites, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen genannten Firmen, Organisationen, Produkte, Domännennamen, E-Mail-Adressen, Logos, Personen, Orte und Ereignisse sind frei erfunden und jede Ähnlichkeit mit bestehenden Firmen, Organisationen, Produkten, Domännennamen, E-Mail-Adressen, Logos, Personen, Orten oder Ereignissen ist rein zufällig, soweit nichts anderes angegeben ist. Die Benutzer/innen sind verpflichtet, sich an alle anwendbaren Urheberrechtsgesetze zu halten. Unabhängig von der Anwendbarkeit der entsprechenden Urheberrechtsgesetze darf ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Microsoft Corporation kein Teil dieses Dokuments für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder in einem Datenempfangssystem gespeichert oder darin eingelesen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen, usw.) dies geschieht.

Es ist möglich, dass Microsoft Rechte an Patenten bzw. angemeldeten Patenten, an Marken, Urheberrechten oder sonstigem geistigen Eigentum besitzt, die sich auf den fachlichen Inhalt dieses Dokuments beziehen. Die Bereitstellung dieses Dokuments gewährt keinerlei Lizenzrechte an diesen Patenten, Marken, Urheberrechten oder anderem geistigen Eigentum, es sei denn, dies wurde ausdrücklich durch einen schriftlichen Lizenzvertrag mit der Microsoft Corporation vereinbart.

© 2003 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft, MS-DOS, Windows, Windows NT, Active Directory, Active X, MSDN, PowerPoint, Visio, Visual Basic, Visual C++ und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Die in diesem Dokument aufgeführten Namen tatsächlicher Firmen und Produkte sind möglicherweise Marken der jeweiligen Eigentümer.

## Hinweise für Kursleiter

**Präsentation:**  
90 Minuten

In dieser Übungseinheit wird erläutert, wie Sie Organisationseinheiten erstellen und verwalten, gängige Verwaltungsaufgaben delegieren und die Implementierung einer Struktur für Organisationseinheiten planen können.

**Übungseinheit:**  
45 Minuten

**Lernziele**

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden die Kursteilnehmer in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten.
- Delegieren der Objektverwaltung einer Organisationseinheit.
- Planen einer Strategie für Organisationseinheiten.

**Erforderliche  
Unterlagen**

Um diese Unterrichtseinheit zu unterrichten zu können, benötigen Sie die Microsoft® PowerPoint®-Datei 2195A\_03.ppt.

---

**Wichtig** Es wird empfohlen, zum Anzeigen der Folien für diesen Kurs PowerPoint 2002 oder höher zu verwenden. Wenn Sie PowerPoint Viewer oder eine frühere Version von PowerPoint verwenden, werden möglicherweise nicht alle Features der Folien ordnungsgemäß angezeigt.

---

**Vorbereitende  
Aufgaben**

So bereiten Sie diese Unterrichtseinheit vor:

- Lesen Sie alle Unterlagen für diese Unterrichtseinheit. Überlegen Sie sich, welche Fragen während dieser Unterrichtseinheit von den Kursteilnehmern gestellt werden können, und bereiten Sie die Antworten darauf vor.
- Arbeiten Sie die Übungseinheit durch.
- Gehen Sie die praktischen Übungen, die Bewertungsfragen sowie die vorgeschlagenen Antworten durch. Bereiten Sie sich auf andere Antworten der Kursteilnehmer vor, und überlegen Sie sich, was Sie dazu sagen.
- Lesen Sie die Themen in Microsoft Windows Server™ 2003 Hilfe und Support zu den Befehlszeilenprogrammen des Verzeichnisdienstes, einschließlich Dsadd, Dsmo, Dsrms und Ldifde.

## Vermitteln dieser Unterrichtseinheit

Dieser Abschnitt enthält Informationen, die Ihnen beim Unterrichten dieser Unterrichtseinheit helfen.

---

**Wichtig** Diese Unterrichtseinheit enthält Bewertungspunkte für jede Lektion, die sich auf der Kursteilnehmer-CD befindet. Sie können sie bereits vorab zur Einstufung hinzuziehen, um Problemfelder zu ermitteln, oder Sie können damit bei einer abschließenden Bewertung den Lernerfolg überprüfen.

Es empfiehlt sich, am Tagesende den Lehrstoff anhand dieser Bewertungspunkte zu vertiefen. Sie können jedoch auch morgens die den Kursteilnehmern am Vortag vermittelten Kenntnisse anhand dieser Punkte überprüfen.

---

Lassen Sie den Kursteilnehmern 10 Minuten Zeit für die Bearbeitung der Bewertungsfragen. Sie können die Fragen und Antworten gemeinsam durchgehen oder die Kursteilnehmer bitten, den Bewertungsteil alleine zu beantworten.

---

**Anmerkung** Einige Themen verweisen auf zusätzliche Informationen in den Anhängen. Diese Kenntnisse werden zur Ausführung des Übungs- und Bewertungsteils dieser Unterrichtseinheit nicht vorausgesetzt. Sehen Sie sich jedoch vor der Unterrichtung dieses Kurses die Informationen auf der Seite Anhänge der Kursteilnehmer-CD an. Weisen Sie die Kursteilnehmer während des Unterrichts auf die zusätzlichen Informationen auf der Seite Anhänge hin.

---

### Anleitungen, praktische Übungen und Übungseinheiten

Erklären Sie den Kursteilnehmern, wie die Anleitungen, praktischen Übungen und Übungseinheiten für diesen Kurs beschaffen sind. Eine Unterrichtseinheit besteht aus mindestens zwei Lektionen. Die meisten Lektionen beinhalten Anleitungen und eine praktische Übung. Nachdem die Kursteilnehmer die Lektionen bearbeitet haben, wird die Unterrichtseinheit mit einer Übungseinheit abgeschlossen.

#### Anleitungen

Die Anleitungen sollen den Kursleiter dabei unterstützen, die Ausführung einer Aufgabe zu veranschaulichen. Die Kursteilnehmer lösen die Aufgaben in der Anleitung nicht zusammen mit Ihnen. Mit diesen Schritten führen sie die praktische Übung am Ende der einzelnen Lektionen aus.

#### Praktische Übungen

Nachdem Sie ein Thema besprochen und die Anleitungen der Lektion vorgeführt haben, erklären Sie den Kursteilnehmern, dass sie in den praktischen Übungen die Gelegenheit haben, alle in der Lektion behandelten Aufgaben in der Praxis durchzuführen.

## Übungseinheiten

Am Ende jeder Unterrichtseinheit können die Kursteilnehmer die in der Unterrichtseinheit behandelten Aufgaben in einer Übungseinheit üben.

Jede Übungseinheit stellt ein Beispiel aus der Praxis dar. Zu diesem Beispiel erhalten die Kursteilnehmer eine Reihe von Anweisungen in Form einer Tabelle mit zwei Spalten. In der linken Spalte wird die Aufgabe gestellt (Beispiel: Erstellen Sie eine Gruppe). Die rechte Spalte enthält spezifische Anweisungen zum Ausführen der Aufgabe (Beispiel: Doppelklicken Sie in Active Directory-Benutzer und -Computer auf den Domänenknoten).

Falls die Kursteilnehmer schrittweise Anleitungen zum Bearbeiten der Übungseinheit benötigen, finden sie auf der Kursteilnehmer-CD Antworten zu jeder Übungseinheit. Sie können auch die praktischen Übungen und Anleitungen der Unterrichtseinheit durchgehen.

## Lektion: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten

In dieser Lektion werden die Kenntnisse und Fähigkeiten behandelt, die zum Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten erforderlich sind.

Im Thema „Methoden für das Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten“ werden verschiedene Befehlszeilenprogramme beschrieben, die in Unterrichtseinheit 1 vorgestellt wurden. Vergleichen Sie die Tools, wenn Sie das Thema behandeln.

Nachdem Sie die Verwendung von Dsadd, Dsmo und Dsrm demonstriert haben, verweisen Sie die Kursteilnehmer auf die Anhänge, die weitere Beispiele über die Verwendung von Verzeichnisdienstprogrammen zum Verwalten von Organisationseinheiten enthalten.

Demonstrieren Sie beim Thema „Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten“ mithilfe des Tools Ldifde das Erstellen einer Eingabedatei. Verwenden Sie die Eingabedatei anschließend zum Erstellen einer Organisationseinheit.

### Praktische Übung

Bitten Sie die Kursteilnehmer am Ende der Lektion, Organisationseinheiten in der Domäne ihres Kursteilnehmercomputers zu erstellen.

## Lektion: Delegieren der Verwaltungsfunktionalität von Organisationseinheiten

In dieser Lektion werden die Kenntnisse und Fähigkeiten behandelt, die zum Delegieren von Verwaltungsaufgaben in Active Directory erforderlich sind.

Die Themen „Was ist die Delegierung von Administratorrechten?“ und „Verwaltungsaufgaben für Organisationseinheiten“ bieten Hintergrundinformationen. Verwenden Sie diese Themen zur Wiederholung.

Demonstrieren Sie bei den Themen „Anleitung: Delegieren von Verwaltungsfunktionalität“, „Anleitung: Anpassen delegierter Verwaltungsfunktionalität“ und „Anleitung: Überprüfen der Delegierung von Verwaltungsfunktionalität“, wie diese Aufgaben durchgeführt werden. Verweisen Sie die Kursteilnehmer auf die Anhänge, die weitere Informationen zum Verwenden von Kontingenten enthalten.

### Praktische Übung

Bitten Sie die Kursteilnehmer am Ende der Lektion, die Kontrolle gängiger Verwaltungsaufgaben für verschiedene Organisationseinheiten zu delegieren.

## Lektion: Planen einer Strategie für Organisationseinheiten

In dieser Lektion werden die Kenntnisse und Fähigkeiten behandelt, die zum Planen einer Strategie für Organisationseinheiten auf der Grundlage der Anforderungen einer Organisation erforderlich sind.

Gehen Sie beim Thema „Planen einer Organisationseinheit“ nicht näher darauf ein, wie die Struktur einer Organisation dokumentiert wird. Dies ist eine komplexe Aufgabe, und es genügt, wenn die Kursteilnehmer wissen, dass diese Aufgabe durchgeführt werden muss.

### Praktische Übung

Bitten Sie die Kursteilnehmer am Ende der Lektion, für die Firma Northwind Traders eine Struktur für Organisationseinheiten zu planen. Die Kursteilnehmer müssen hier paarweise zusammenarbeiten. Weisen Sie jedem Paar eine Nummer zu. Die Paare implementieren diese Struktur in der Übungseinheit.

## Übungseinheit A: Implementieren einer Struktur für Organisationseinheiten

Bevor Sie mit der Übungseinheit beginnen, müssen Sie sicherstellen, dass die Kursteilnehmer die praktische Übung „Planen einer Struktur für Organisationseinheiten“ durchgeführt haben. Die Kursteilnehmer implementieren diese Struktur in der Übungseinheit. Kursteilnehmer, die die praktische Übung nicht durchgeführt haben, haben möglicherweise Schwierigkeiten, diese Übungseinheit erfolgreich auszuführen.

Heben Sie am Ende der Übungseinheit hervor, wie wichtig es ist, das Verfahren zum Durchführen einer Active Directory-Verwaltung zu dokumentieren, bevor die Kursteilnehmer eine Struktur für Organisationseinheiten planen. Weisen Sie darauf hin, dass die Planung einer Struktur für Organisationseinheiten allein auf der Grundlage von geografischen Voraussetzungen oder der Unternehmensstruktur zwar einfach ist, dass aber mehr Zeit und Mühe für die Planung einer Organisationsstruktur erforderlich ist, die die Verwaltung von Active Directory vereinfacht.

## Konfiguration der Übungseinheit

In der folgenden Liste sind die Konfigurationsanforderungen für die Übungseinheit dieser Unterrichtseinheit beschrieben.

### Konfigurationsanforderung 1

Bei den Übungseinheiten dieser Unterrichtseinheit muss jeder Kursteilnehmercomputer als Domänencontroller in seiner eigenen Gesamtstruktur konfiguriert sein. Um die Kursteilnehmercomputer auf diese Anforderungen vorzubereiten, führen Sie die Übungseinheiten in Unterrichtseinheit 2, „Implementieren einer Active Directory-Gesamt- und Domänenstruktur“, im Kurs 2195A, *Planen, Implementieren und Warten einer Active Directory®-Infrastruktur unter Microsoft Windows Server 2003*, aus.

Darüber hinaus ist für diese Übungseinheit die folgende Struktur für Organisationseinheiten erforderlich:

- *ComputerName*
  - IT
  - Sales
  - HR

---

**Anmerkung** Ersetzen Sie auf jedem Kursteilnehmercomputer *ComputerName* durch den Namen des Kursteilnehmercomputers, auf dem die Organisationseinheiten erstellt werden.

---

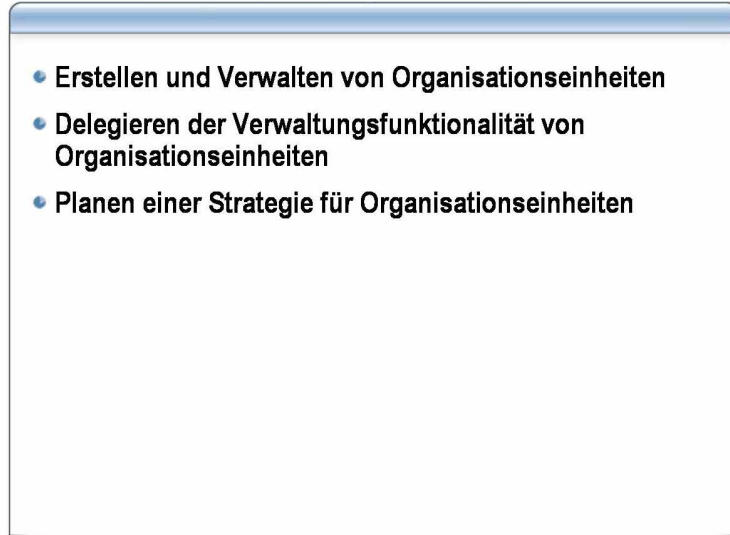
Um die Kursteilnehmercomputer auf diese Anforderungen vorzubereiten, müssen Sie sicherstellen, dass die praktische Übung „Erstellen von Organisationseinheiten“ in dieser Unterrichtseinheit ausgeführt wird.

## Ergebnisse der Übungseinheit

Durch Ausführen der Übungseinheit in dieser Unterrichtseinheit werden die folgenden Konfigurationsänderungen vorgenommen:

- Die folgenden Organisationseinheiten werden in jeder Kursteilnehmerdomäne erstellt:
  - *ComputerName*
  - Accounting
  - Research
- Folgende Gruppen werden in der IT-Organisationseinheit erstellt:
  - DL AccountingAdmins
  - DL ResearchAdmins
- Die Objektverwaltung der Organisationseinheit, die der jeweiligen Gruppe zugewiesen ist, wird an die oben aufgeführten Gruppen delegiert.

# Übersicht



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

## Einführung

In dieser Übungseinheit wird erläutert, wie Sie Organisationseinheiten erstellen und verwalten, gängige Verwaltungsaufgaben delegieren und die Implementierung einer Struktur für Organisationseinheiten planen können.

## Lernziele

Am Ende dieser Unterrichtseinheit werden Sie in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten.
- Delegieren der Objektverwaltung einer Organisationseinheit.
- Planen einer Strategie für Organisationseinheiten.

# Lektion: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten

- Einführung in die Verwaltung von Organisationseinheiten
- Methoden für das Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten
- Anleitung: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe von Verzeichnisdienstprogrammen
- Anleitung: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe des Tools „Ldifde“
- Anleitung: Erstellen von Organisationseinheiten mithilfe von Windows Script Host

\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

## Einführung

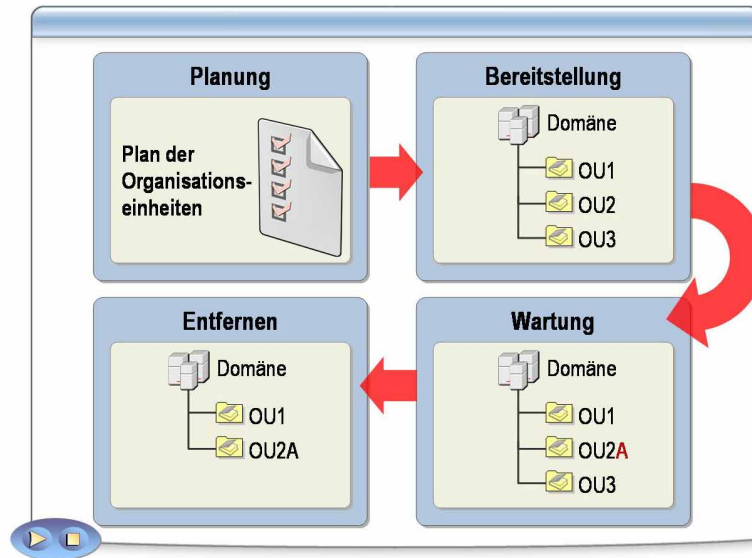
In dieser Lektion werden die MMC-Snap-Ins (Microsoft Management Console) und -Befehlszeilenprogramme zum Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten vorgestellt und die Kenntnisse vermittelt, die zum Erstellen, Ändern und Löschen von Organisationseinheiten erforderlich sind.

## Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion werden Sie in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Beschreiben der Lebensphasen von Organisationseinheiten.
- Beschreiben der Methoden für das Erstellen von Organisationseinheiten.
- Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe der Befehlszeilenprogramme der Verzeichnisdienste.
- Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe des Befehlszeilenprogramms Ldifde.
- Erstellen von Organisationseinheiten mithilfe von Windows Script Host.

## Einführung in die Verwaltung von Organisationseinheiten



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Organisationseinheiten sind die Active Directory®-Verzeichnisdienstcontainer, die Sie zum Platzieren von Benutzern, Gruppen, Computern und anderen Organisationseinheiten verwenden. Durch die Verwendung von Organisationseinheiten können Sie Container in einer Domäne erstellen, die die hierarchischen und logischen Strukturen in Ihrer Organisation repräsentiert. Anschließend können Sie die Konfiguration und die Verwendung von Konten und Ressourcen auf der Grundlage Ihres Organisationsmodells verwalten. So können Sie mithilfe der Organisationseinheiten z. B. automatisch Gruppenrichtlinien anwenden, die Standardeinstellungen für Benutzer- und Computerkonten in Active Directory definieren.

### Lebensphasen von Organisationseinheiten

Das Leben von Organisationseinheiten besteht aus vier Phasen:

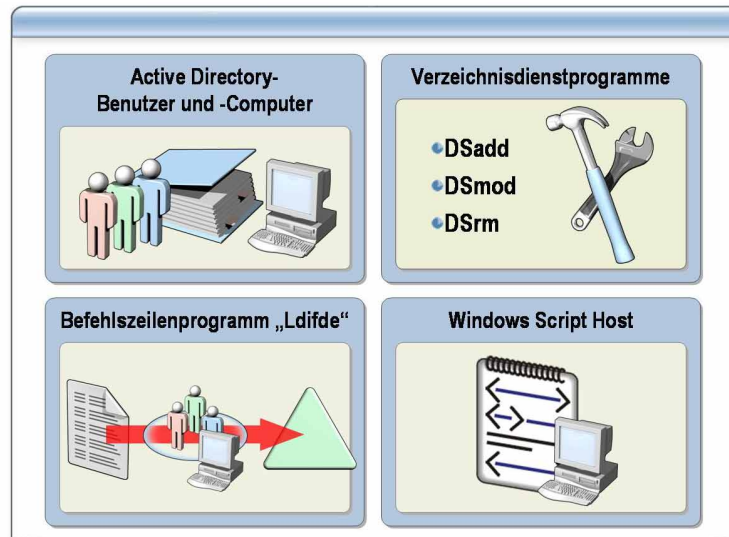
- *Planung.* In dieser Phase planen Sie die Struktur der Organisationseinheiten. Sie legen fest, welche Organisationseinheiten erstellt werden und wie die Verwaltungsfunktionalität dieser Organisationseinheiten delegiert wird.
- *Bereitstellung.* In dieser Phase erstellen Sie die Struktur der Organisationseinheiten auf der Grundlage eines entsprechenden Plans.
- *Wartung.* Nachdem die Struktur für die Organisationseinheiten in Active Directory erstellt wurde, können Sie die Organisationseinheiten nach Bedarf umbenennen, verschieben oder ändern, um die wechselnden Anforderungen der Organisation zu erfüllen.
- *Entfernen.* Alle Objekte in Active Directory, einschließlich der Organisationseinheiten, nehmen auf dem Domänencontroller, auf dem sich Active Directory befindet, Platz in Anspruch. Sie müssen nicht mehr benötigte Organisationseinheiten löschen.

---

**Anmerkung** Weitere Informationen zu Organisationseinheiten finden Sie in Unterrichtseinheit 7, „Verwalten des Zugriffs auf Objekte in Organisationseinheiten“, im Kurs 2145A, *Verwalten einer Microsoft Windows Server 2003-Umgebung*.

---

## Methoden für das Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Microsoft® Windows Server™ 2003 bietet eine Reihe von Snap-Ins und Befehlszeilenprogrammen, mit denen Sie Organisationseinheiten erstellen sowie die Konfiguration und die Verwendung von Konten und Ressourcen in Ihrem Organisationsmodell verwalten können. Sie können für die Verwaltung von Organisationseinheiten auch Windows Script Host, ein Scripting Host für Microsoft Windows-Plattformen, verwenden.

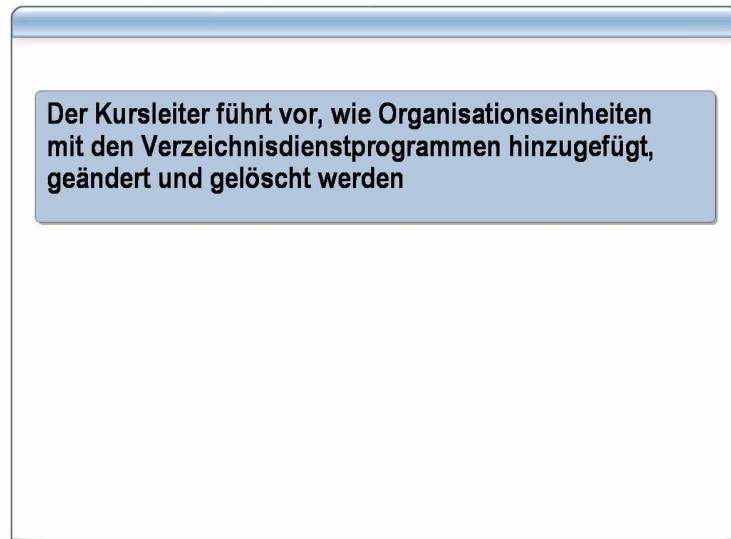
### Methoden für das Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten

In der folgenden Liste sind einige der Snap-Ins und Befehlszeilenprogramme beschrieben, mit denen Sie Organisationseinheiten erstellen und verwalten können:

- *Active Directory-Benutzer und -Computer.* Ein MMC-Snap-In zum Erstellen, Ändern und Löschen von Organisationseinheiten. Verwenden Sie dieses Snap-In, wenn Sie nur wenige Organisationseinheiten verwalten müssen oder wenn Sie die Organisationseinheiten interaktiv verwalten möchten.
- *Verzeichnisdienstprogramme.* Eine Reihe von Befehlszeilenprogrammen, mit denen Sie Objekte verwalten und Informationsanfragen in Active Directory ausführen können. Zu den Befehlszeilenprogrammen gehören Dsadd, Dsmod und Dsrm. Wenn Sie diese Tools mit dem Parameter ou verwenden, können Sie Organisationseinheiten in Active Directory hinzufügen, ändern oder löschen. Sie können mit diesen Tools auch Skripts und Batchdateien für die Verwaltung von Verzeichnisdiensten verwenden.

- 
- *Lightweight Directory Access Protocol Data Interchange Format Directory Exchange (Ldifde)*. Ein Befehlszeilenprogramm zum Erstellen von Organisationseinheiten und anderen Active Directory-Objekten in einem Batchvorgang. Ldifde verwendet eine Eingabedatei, die Informationen zu den Objekten enthält, die hinzugefügt, geändert oder gelöscht werden sollen. Die Informationen werden als eine Reihe von Einträgen gespeichert, die in einer Eingabedatei durch eine Leerzeile voneinander getrennt sind.
  - *Windows Script Host*. Sie können Organisationseinheiten mithilfe von Windows-Anwendungen oder mithilfe von Windows-Skripts mit den Komponenten erstellen, die von Active Directory Service Interfaces (ADSI) zur Verfügung gestellt werden. Bei der Verwendung von Skripten können Sie Organisationseinheiten bei Bedarf als Teil eines Anwendungssetups erstellen.

## Anleitung: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe von Verzeichnisdienstprogrammen



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Sie können mit den Befehlszeilenprogrammen `Dsadd`, `Dsmmod` und `Dsrm` des Verzeichnisdienstes Organisationseinheiten von der Eingabeaufforderung aus erstellen und verwalten. Sie können diese Befehle auch in Skripten und Batchdateien verwenden.

### Verfahren für das Erstellen einer Organisationseinheit

Um eine Organisationseinheit zu erstellen, führen Sie den folgenden `Dsadd`-Befehl von der Eingabeaufforderung aus:

```
dsadd ou OrganizationalUnitDN -desc Description -d Domain -u UserName -p Password
```

Dabei gilt Folgendes:

- *OrganizationalUnitDN* gibt den definierten Namen der Organisationseinheit an, die hinzugefügt werden soll. Wenn Sie z. B. eine Organisationseinheit mit dem Namen `helpdesk` zur Domäne `nwtraders.msft` hinzufügen möchten, lautet der definierte Name `ou=helpdesk,dc=nwtraders,dc=msft`.
- *Description* gibt die Beschreibung der Organisationseinheit an, die hinzugefügt werden soll.
- *Domain* gibt die Domäne an, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll. Der Computer ist standardmäßig mit dem Domänencontroller in der Anmeldedomäne verbunden.

- *UserName* gibt den Benutzernamen an, der für die Anmeldung an einem Remoteserver verwendet werden soll. Standardmäßig wird der Anmeldebenutzername verwendet. Sie können den Benutzernamen mit einem der folgenden Formate angeben:
  - Benutzername (z. B. Stefanie)
  - Domäne\Benutzername (z. B. widgets\Stefanie)
  - Benutzerprinzipalname (z. B. Stefanie@widgets.microsoft.com)
- *Password* ist das Kennwort, das zum Anmelden an einem Remoteserver verwendet werden soll. Wenn Sie \* eingeben, werden Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert.

#### Verfahren für das Ändern einer Organisationseinheit

Führen Sie den folgenden Befehl aus, um die Beschreibung einer Organisationseinheit zu ändern:

```
dsadd ou OrganizationalUnitDN -desc Description -d Domain -u UserName -p Password
```

Dem Befehl **dsmod** werden die gleichen Parameter wie dem Befehl **dsadd** übergeben. Die neue Beschreibung muss als Parameter *desc* übergeben werden.

#### Verfahren für das Entfernen einer Organisationseinheit

Sie müssen die nicht mehr benötigten Organisationseinheiten aus Active Directory löschen. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um eine Organisationseinheit zu entfernen:

```
dsrm OrganizationalUnitDN -d Domain -u UserName -p Password
```

Dem Befehl **dsrm** werden die gleichen Parameter wie dem Befehl **dsadd** übergeben. Sie können die folgenden zusätzlichen Parameter mit dem Befehl **dsrm** verwenden:

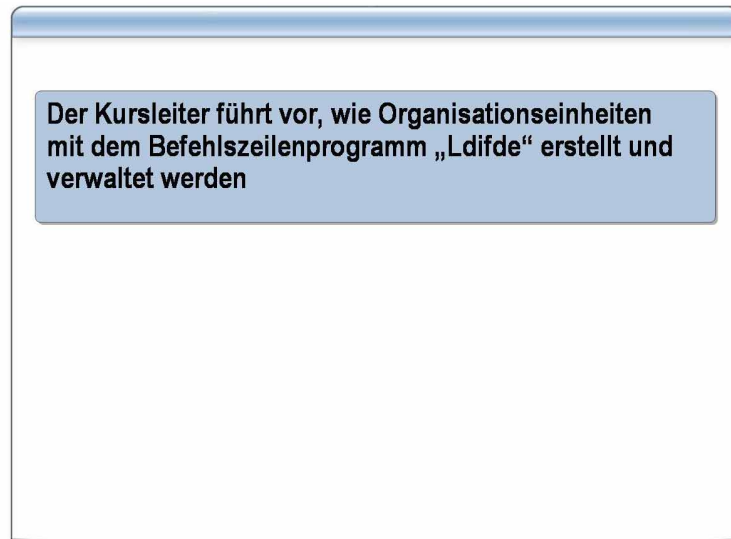
- *subtree*. Gibt an, dass das Objekt und alle Objekte, die in der Teilstruktur dieses Objekts enthalten sind, gelöscht werden.
- *Exclude*. Gibt an, dass das von *OrganizationalUnitDN* bereitgestellte Basisobjekt beim Löschen der Teilstruktur nicht gelöscht wird. Standardmäßig wird nur das angegebene Basisobjekt gelöscht. Der Parameter *Exclude* kann nur in Verbindung mit dem Parameter *subtree* angegeben werden.

---

**Anmerkung** Weitere Informationen zur Verwendung der Befehlszeilenprogramme *Dsadd*, *Dsmod* und *Dsrm* finden Sie in Windows Server 2003 Hilfe und Support. Weitere Beispiele für die Verwendung dieser vom Verzeichnisdienst bereitgestellten Befehlszeilenprogramme finden Sie unter „Anleitung: Verwalten von Organisationseinheiten mit den Befehlszeilenprogrammen des Verzeichnisdienstes“ in Unterrichtseinheit 3 im Ordner Anhänge der Kursteilnehmer-CD.

---

## Anleitung: Erstellen und Verwalten von Organisationseinheiten mithilfe des Tools „Ldifde“



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Sie können mit dem Befehlszeilenprogramm Ldifde Organisationseinheiten in einem Batchvorgang erstellen und Hierarchien für Organisationseinheiten festlegen. Sie können mit Ldifde auch Organisationseinheiten ändern und löschen.

### Verfahren

Der erste Schritt bei der Verwendung dieses Tools besteht in der Erstellung einer Eingabedatei, die mit Ldifde verwendet wird. Nachdem diese Datei erstellt wurde, führen Sie den Befehl **Ldifde** aus.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Organisationseinheiten mithilfe des Befehlszeilenprogramms Ldifde zu erstellen:

1. Erstellen Sie eine Eingabedatei. Das folgende Beispiel zeigt das Format der Datei.

```
dn: OU=SampleOU,DC=nwtraders,DC=msft
changetype: add
objectClass: organizationalUnit
```

**Changetype** legt den Vorgangstyp fest, der am Active Directory-Objekt ausgeführt wird. **ObjectClass** gibt die Klasse des Active Directory-Objekts an. Im vorhergehenden Beispiel fügt Ldifde ein Organisationseinheitsobjekt mit dem Namen *SampleOU* zur Domäne *nwtraders.msft* hinzu. Sie können mehrere Organisationseinheiten hinzufügen, indem Sie mehrere Einträge ähnlich dem Eintrag oben hinzufügen. Vor jedem dn-Eintrag, mit Ausnahme des ersten Eintrags, muss eine Leerzeile stehen.

- 
2. Führen Sie Ldifde aus, um Organisationseinheiten zu erstellen, zu ändern oder zu löschen. Geben Sie dazu den folgenden Befehl ein:

```
C:\>ldifde -i -k -f OUList.ldf -b UserName Domain Password
```

Dabei gilt Folgendes:

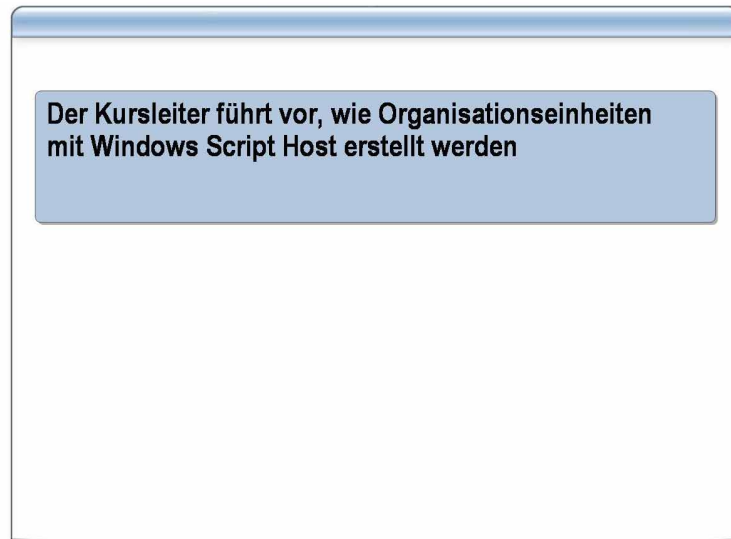
- *-i* gibt den Importmodus an. Wird nichts angegeben, wird der Standardmodus, d. h. der Exportmodus verwendet.
- *-k* ignoriert Fehler während eines Importvorgangs und setzt die Verarbeitung fort.
- *-f* gibt den Import- oder Exportdateinamen an.
- OUList.ldf ist die Eingabedatei.
- *-b* gibt den Benutzernamen, den Domänennamen und das Kennwort für das Benutzerkonto an, das zum Durchführen des Import- oder Exportvorgangs verwendet wird.

---

**Anmerkung** Weitere Informationen zu Ldifde finden Sie in Windows Server 2003 Hilfe und Support.

---

## Anleitung: Erstellen von Organisationseinheiten mithilfe von Windows Script Host



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

ADSI ist eine API (Application Programming Interface, Anwendungsprogrammierschnittstelle), die Sie über ein Windows Script Host-Skript zum Automatisieren der Active Directory-Verwaltung verwenden können. ADSI verwendet das Lightweight Directory Access Protocol (LDAP) für die Kommunikation mit Active Directory. Alle ADSI-Vorgänge, die Sie an Active Directory durchführen, werden nach dem gleichen Verfahren ausgeführt. Zunächst müssen Sie eine Verbindung zu Active Directory herstellen. Danach können Sie Aufgaben ausführen, wie z. B. Informationen zu Objekten abrufen und Objekte hinzufügen, ändern oder löschen. Wenn Sie Active Directory ändern, müssen Sie die Änderungen in der Active Directory-Datenbank speichern, damit sie permanent erhalten bleiben.

### Verfahren

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Organisationseinheit mithilfe von Windows Script Host zu erstellen:

1. Verwenden Sie Editor, um eine Textdatei mit der Erweiterung VBS zu erstellen. Fügen Sie die folgenden Befehle, die in den Schritten a, b und c aufgeführt sind, in die Datei ein, und speichern Sie die Datei.
  - a. Stellen Sie zunächst, wie im folgenden Beispiel gezeigt, eine Verbindung zu der Domäne her, in der Sie die Organisationseinheit erstellen möchten:

```
Set objDom = GetObject("LDAP://dc=nwtraders,dc=msft")
```

---

**Wichtig** Im Beispiel oben muss LDAP in Großbuchstaben geschrieben werden; andernfalls schlägt der Befehl fehl.

---

In diesem Beispiel ist nwtraders.msft die Domäne, in der Sie die Organisationseinheit erstellen.

- b. Erstellen Sie anschließend, wie im folgenden Beispiel gezeigt, die Organisationseinheit, indem Sie `OrganizationalUnit` als den Typ des zu erstellenden Active Directory-Objekts und den Namen der Organisationseinheit angeben:

```
Set objOU = objDom.Create("OrganizationalUnit",  
"ou=NewOU")
```

In diesem Beispiel ist `NewOU` der Name der zu erstellenden Organisationseinheit.

- c. Zuletzt speichern Sie die Informationen in der Active Directory-Datenbank wie im folgenden Beispiel gezeigt:

```
objOU.SetInfo
```

2. Geben Sie den folgenden Befehl an der Eingabeaufforderung ein, um die Befehle in der VBS-Datei auszuführen:

```
wscript script_file_name.vbs
```

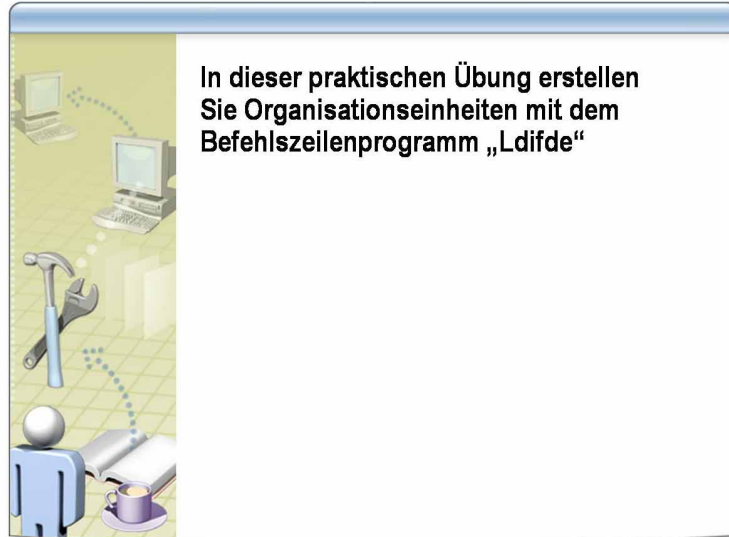
---

**Anmerkung** Weitere Informationen zum Erstellen von Verwaltungsskripts mithilfe von Windows Script Host finden Sie im Microsoft Technet Script Center unter:

<http://www.microsoft.com/technet/treeview/default.asp?url=/technet/scriptcenter/default.asp> (auf Englisch) Informationen finden Sie auch im Kurs 2433, *Microsoft Visual Basic Scripting Edition and Microsoft Windows Script Host Essentials*.

---

## Praktische Übung: Erstellen von Organisationseinheiten



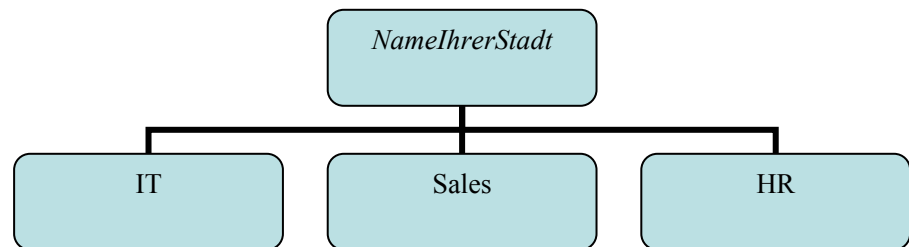
\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

- Lernziel** In dieser praktischen Übung erstellen Sie Organisationseinheiten in der Domäne Ihres Kursteilnehmercomputers mithilfe des Befehlszeilenprogramms Ldifde.
- Szenario** Die Firma Northwind Traders verfügt über mehrere Zweigniederlassungen. An Ihrem Standort gibt es drei Abteilungen: Information Technology, Sales und Human Resources. Als Administrator Ihrer Zweigniederlassung müssen Sie Organisationseinheiten für diese Abteilungen erstellen.

## Praktische Übung

## ► So erstellen Sie Organisationseinheiten mithilfe des Befehlszeilenprogramms „Ldifde“

1. Melden Sie sich als `Nwtradersx\ComputerNameUser` mit dem Kennwort `P@ssw0rd` an.
2. Verwenden Sie Editor, um eine Eingabedatei für die in der folgenden Abbildung gezeigten Organisationseinheiten zu erstellen.



Mit Editor erstellte Beispielantwortdatei für das Beispiel (`sample.txt`):

```
dn: OU=Vancouver,DC=nwtraders1,DC=msft
```

```
changetype: add
```

```
objectclass: organizationalunit
```

```
dn: OU=IT,OU=Vancouver,DC=nwtraders1,DC=msft
```

```
changetype: add
```

```
objectclass: organizationalunit
```

```
dn: OU=Sales,OU=Vancouver,DC=nwtraders1,DC=msft
```

```
changetype: add
```

```
objectclass: organizationalunit
```

```
dn: OU=HR,OU=Vancouver,DC=nwtraders1,DC=msft
```

```
changetype: add
```

```
objectclass: organizationalunit
```

3. Erstellen Sie die neuen Organisationseinheiten mithilfe des Befehlszeilenprogramms `Ldifde`.

# Lektion: Delegieren der Verwaltungsfunktionalität von Organisationseinheiten

- Was ist die Delegierung von Administratorrechten?
- Verwaltungsaufgaben für Organisationseinheiten
- Anleitung: Delegieren von Verwaltungsfunktionalität
- Anleitung: Anpassen delegierter Verwaltungsfunktionalität
- Anleitung: Überprüfen der Delegierung von Verwaltungsfunktionalität

\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

## Einführung

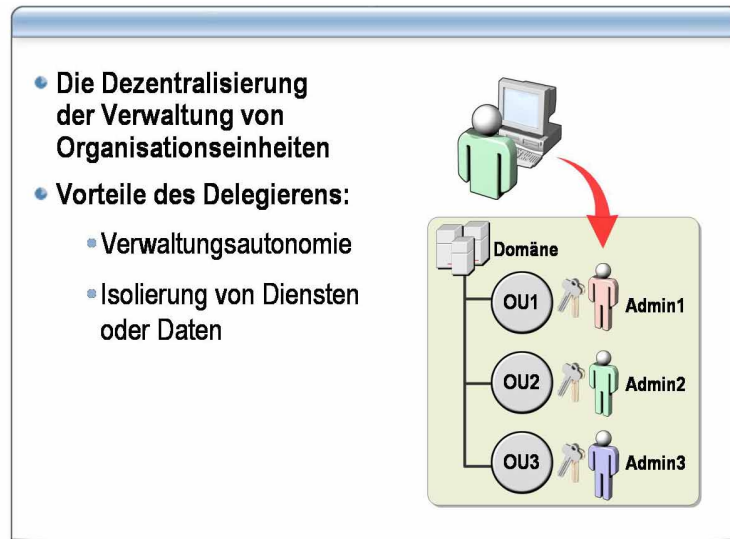
In dieser Lektion wird Folgendes erläutert: der Zweck des Delegierens von Administratorrechten, die Verwaltungsaufgaben, die Sie delegieren können, wie diese Aufgaben delegiert werden und wie Sie überprüfen, ob Sie die erforderlichen Privilegien zum Ausführen dieser Aufgaben delegiert haben.

## Lernziel der Lektion

Am Ende dieser Lektion werden die Kursteilnehmer in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Beschreiben der Bedingungen, unter denen die Verwaltungsfunktionalität einer Organisationseinheit delegiert werden kann.
- Beschreiben allgemeiner Verwaltungsaufgaben für Organisationseinheiten.
- Delegieren der Verwaltungsfunktionalität einer Organisationseinheit mithilfe des Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung.
- Anpassen der delegierten Verwaltungsfunktionalität durch Erstellen einer benutzerdefinierten Aufgabe, die delegiert werden soll.
- Überprüfen der delegierten Administratorrechte.

## Was ist die Delegation von Administratorrechten?



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Der Hauptgrund für die Erstellung von Organisationseinheiten besteht in der Verteilung von Verwaltungsaufgaben in der Organisation, indem die Verwaltungsfunktionalität an andere Administratoren delegiert wird. Das Delegieren ist besonders wichtig, wenn Sie ein dezentralisiertes Verwaltungsmodell entwickeln.

### Was ist das Delegieren von Verwaltungsaufgaben?

Das Delegieren von Verwaltungsaufgaben ist die Dezentralisierung der Verantwortlichkeit für die Verwaltung von Organisationseinheiten von einem zentralen Administrator an andere Administratoren. Die Möglichkeit, den Zugriff auf die einzelnen Organisationseinheiten einzurichten, ist ein wichtiges Sicherheitsfeature in Active Directory – Sie können den Zugriff auf die niedrigste Ebene einer Organisation steuern, ohne viele Active Directory-Domänen erstellen zu müssen.

Autorität, die auf Siteebene delegiert wird, erstreckt sich wahrscheinlich über Domänen oder, umgekehrt, schließt Ziele in der Domäne nicht ein. Autorität, die auf Domänenebene delegiert wurde, wirkt sich auf alle Objekte in der Domäne aus. Autorität, die auf der Ebene der Organisationseinheit delegiert wurde, kann sich auf das Objekt und alle zugehörigen untergeordneten Objekte oder nur das Objekt selbst auswirken.

**Wozu Verwaltungsaufgaben delegieren?**

Sie delegieren die Verwaltungsfunktionalität, um Organisationen die Verwaltungsautonomie von Diensten und Daten bereitzustellen oder um Dienste oder Daten in einer Organisation zu isolieren. Sie können dafür sorgen, dass nicht mehrere Administratorkonten mit umfassender Autorität erforderlich sind, wie z. B. für eine ganze Domäne, und die vordefinierte Gruppe Domänen-Admins trotzdem zur Verwaltung der gesamten Domäne verwenden.

Autonomie ist die Möglichkeit von Administratoren in einer Organisation, Folgendes unabhängig zu verwalten:

- Die gesamte oder einen Teil der Dienstverwaltung (*Dienstautonomie*).
- Alle oder einen Teil der Daten in der Active Directory-Datenbank oder auf Mitgliedcomputern, die mit dem Verzeichnis verbunden sind (*Datenautonomie*).

Verwaltungsautonomie:

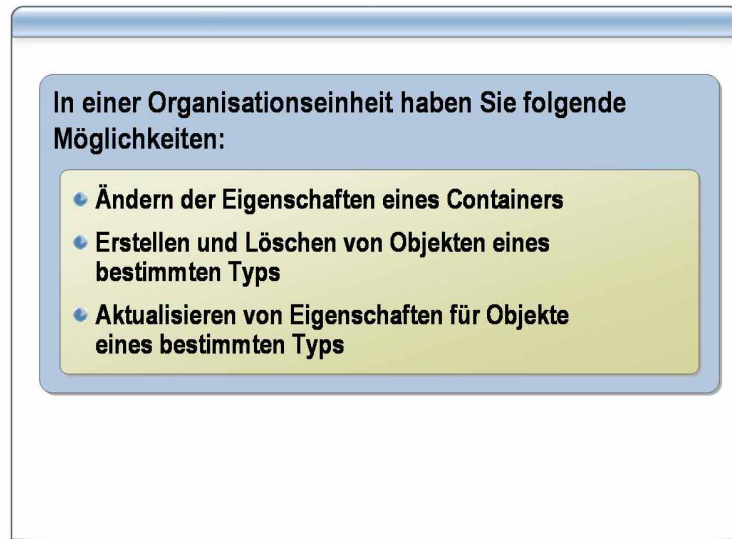
- Minimiert die Anzahl an Administratoren, die über hohe Zugriffsstufen verfügen müssen.
- Begrenzt die Auswirkungen eines Verwaltungsfehlers auf einen kleineren Verwaltungsbereich.

Isolation ist die Möglichkeit der Administratoren einer Organisation, andere Administratoren an Folgendem zu hindern:

- Steuern oder Eingreifen in die Dienstverwaltung (*Dienstisolation*).
- Steuern oder Anzeigen einer Teilmenge der Daten im Verzeichnis oder auf Mitgliedcomputern, die mit dem Verzeichnis verbunden sind (*Datenisolation*).

Windows Server 2003 verfügt über spezifische Berechtigungen und Benutzerrechte, mit denen Sie die Verwaltungsfunktionalität delegieren können. Wenn Sie eine Kombination aus Organisationseinheiten, Gruppen und Berechtigungen verwenden, können Sie einem bestimmten Benutzer Administratorrechte zuweisen, so dass der Benutzer ein entsprechendes Maß an Verwaltung für eine ganze Domäne, alle Organisationseinheiten in einer Domäne oder eine einzige Organisationseinheit besitzt.

## Verwaltungsaufgaben für Organisationseinheiten



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

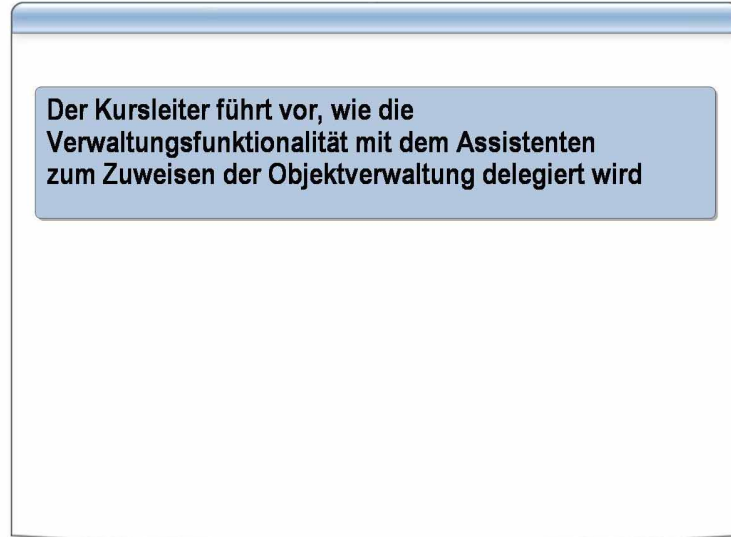
Verwenden Sie Organisationseinheiten zum Gruppieren von Active Directory-Objekten nach dem Typ, wie z. B. Benutzer, Gruppen und Computer, so dass Sie sie effizient verwalten können.

### Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Administratoren führen die folgenden Aufgaben routinemäßig in Active Directory aus:

- *Ändern von Eigenschaften auf einem bestimmten Container.* Wenn z. B. Ein neues Softwarepaket zur Verfügung steht, können Administratoren eine Gruppenrichtlinie erstellen, die die Distribution der Software steuert.
- *Erstellen und Löschen von Objekten eines bestimmten Typs.* Eine Organisationseinheit kann die Typen Benutzer, Gruppen und Drucker umfassen. Wenn z. B. ein neuer Mitarbeiter eingestellt wird, erstellen Sie ein Benutzerkonto für den Mitarbeiter und fügen den Mitarbeiter dann zur entsprechenden Organisationseinheit oder Gruppe hinzu.
- *Aktualisieren bestimmter Eigenschaften für Objekte eines bestimmten Typs* in einer Organisationseinheit. Das Aktualisieren von Eigenschaften, die wahrscheinlich am häufigsten durchgeführte Verwaltungsaufgabe, umfasst z. B. das Zurücksetzen von Kennwörtern und das Ändern der persönlichen Daten eines Mitarbeiters, wie z. B. die Adresse und die Telefonnummer bei einem Umzug.

## Anleitung: Delegieren von Verwaltungsfunktionalität



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Sie können die Verwaltungsfunktionalität von Active Directory-Objekten, wie z. B. Organisationseinheiten, mithilfe des Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung delegieren. Durch die Verwendung dieses Assistenten können Sie allgemeine Verwaltungsaufgaben, wie das Erstellen, Löschen und Verwalten von Benutzerkonten, delegieren.

### Verfahren

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um allgemeine Verwaltungsaufgaben für eine Organisationseinheit zu delegieren:

1. Starten Sie den Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung wie folgt:
  - a. Öffnen Sie Active Directory-Benutzer und -Computer.
  - b. Doppelklicken Sie in der Konsolenstruktur auf den Domänenknoten.
  - c. Klicken Sie im Detailfenster mit der rechten Maustaste auf die Organisationseinheit, klicken Sie auf **Objektverwaltung zuweisen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
2. Wählen Sie die Benutzer oder Gruppen aus, an die Sie allgemeine Verwaltungsaufgaben delegieren möchten. Führen Sie dazu folgende Schritte aus:
  - a. Klicken Sie auf der Seite **Benutzer oder Gruppen** auf **Hinzufügen**.
  - b. Geben Sie im Dialogfeld **Benutzer, Gruppen oder Computer wählen** die Namen der Benutzer und Gruppen ein, an die Sie die Verwaltung der Organisationseinheit delegieren möchten. Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Weiter**.

- 
3. Weisen Sie die allgemeinen Aufgaben zu, die delegiert werden sollen. Führen Sie dazu folgende Schritte aus:
    - a. Klicken Sie auf der Seite **Zuzuweisende Aufgaben** auf **Folgende allgemeine Tasks zuweisen**.
    - b. Wählen Sie auf der Seite **Zuzuweisende Aufgaben** die zu delegierenden Aufgaben aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
  4. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

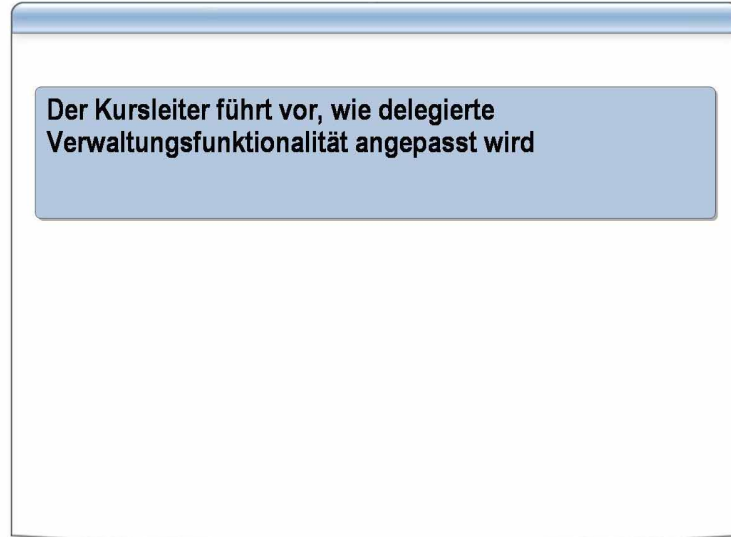
Wenn Sie die Objektverwaltung an einen Benutzer oder eine Gruppe zum Erstellen von Objekten in Active Directory delegieren möchten, können diese nachgeordneten Gruppen eine unbegrenzte Anzahl an Objekten erstellen. In Windows Server 2003 können Sie die Anzahl an Objekten, über die ein Sicherheitsprinzpal in einer Verzeichnispertition verfügen kann, begrenzen, indem Sie ein Kontingent für diesen Sicherheitsprinzpal implementieren.

---

**Anmerkung** Informationen zur Verwendung von Kontingenten finden Sie unter „Anleitung: Delegieren von Verwaltungsfunktionalität“ in Unterrichtseinheit 3 im Ordner Anhänge der Kursteilnehmer-CD.

---

## Anleitung: Anpassen delegierter Verwaltungsfunktionalität



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Sie können mit dem Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung nicht nur eine benutzerdefinierte Gruppe von Verwaltungsaufgaben (z. B. das Erstellen, Löschen und Verwalten von Benutzerkonten) delegieren, sondern auch eine Gruppe benutzerdefinierter Aufgaben auswählen und die Objektverwaltung dieser Aufgaben delegieren.

So können Sie z. B. die Objektverwaltung aller bestehenden Objekte in einer Organisationseinheit und aller neu hinzugefügten Objekte delegieren, oder Sie können die Objekte in der Organisationseinheit auswählen, deren Verwaltungsfunktionalität Sie delegieren möchten (z. B. nur die Benutzerobjekte in einer Organisationseinheit). Sie können außerdem angeben, dass Sie nur die Erstellung des ausgewählten Objekts oder das Löschen des Objekts oder beides delegieren möchten.

### Verfahren

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um benutzerdefinierte Verwaltungsaufgaben für eine Organisationseinheit zu delegieren:

1. Starten Sie den Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung.
2. Wählen Sie die Benutzer oder Gruppen aus, an die Sie Verwaltungsaufgaben delegieren möchten.

- 
3. Weisen Sie die benutzerdefinierten Aufgaben zu, die delegiert werden sollen. Führen Sie dazu folgende Schritte aus:
    - a. Klicken Sie auf der Seite **Zuzuweisende Aufgaben** auf **Benutzerdefinierte Tasks zum Zuweisen erstellen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
    - b. Gehen Sie auf der Seite **Active Directory-Objekttyp** auf eine der folgenden Arten vor:
      - i. Klicken Sie auf **Diesem Ordner, bestehenden Objekten in diesem Ordner und neuen Objekten in diesem Ordner**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
      - ii. Klicken Sie auf **Folgenden Objekten im Ordner**, wählen Sie den Active Directory-Objekttyp aus, dessen Verwaltung delegiert werden soll, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
    - c. Wählen Sie die Berechtigungen aus, die Sie delegieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

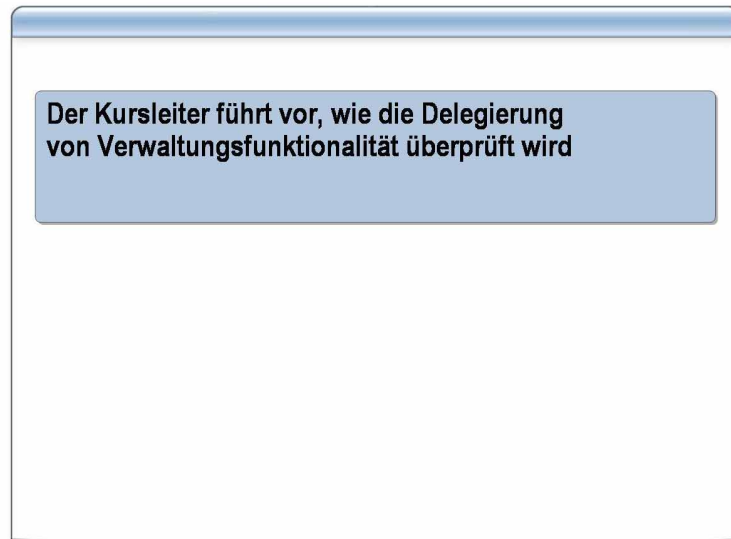
---

**Anmerkung** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Eigenschaftenspezifisch**, wenn Sie eine Liste der Berechtigungen abrufen möchten, die Sie für die ausgewählten Objekte delegieren können, oder wenn Sie das Erstellen und Löschen von untergeordneten Objekten in den ausgewählten Objekten delegieren möchten.

---

4. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

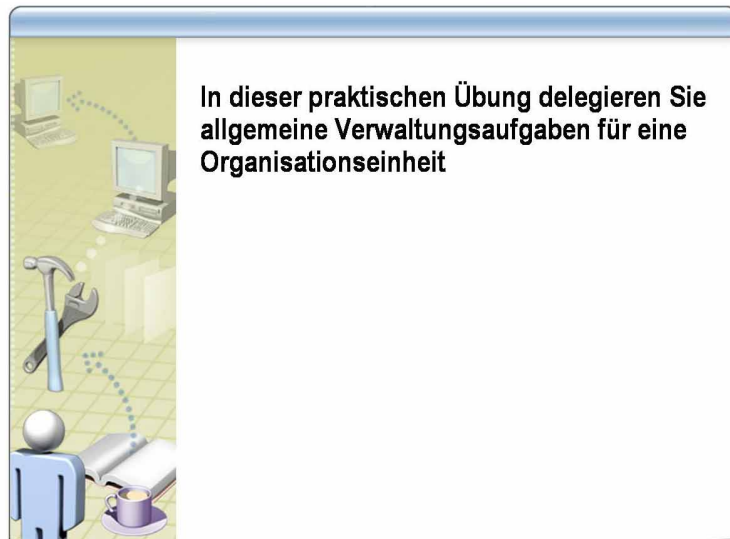
## Anleitung: Überprüfen der Delegation von Verwaltungsfunktionalität



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

- Einführung** Verwenden Sie Active Directory-Benutzer und -Computer, um zu überprüfen, ob der Assistent zum Zuweisen der Objektverwaltung die Autorität zum Ausführen der Aufgaben ordnungsgemäß delegiert hat.
- Verfahren** Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Delegation der Objektverwaltung zu überprüfen:
1. Klicken Sie in Active Directory-Benutzer und -Computer im Menü **Ansicht** auf **Erweiterte Funktionen**.
  2. Doppelklicken Sie in der Konsolenstruktur auf den Domänenknoten.
  3. Klicken Sie im Detailfenster mit der rechten Maustaste auf die Organisationseinheit, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
  4. Klicken Sie auf der Registerkarte **Sicherheit** auf **Erweitert**.
  5. Zeigen Sie auf der Registerkarte **Berechtigungen** unter **Berechtigungseinträge** die zugewiesenen Berechtigungen an.

## Praktische Übung: Delegieren von Verwaltungsaufgaben für eine Organisationseinheit



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

- Lernziel** In dieser praktischen Übung delegieren Sie allgemeine Verwaltungsaufgaben von Organisationseinheiten in der Domäne auf Ihrem Kursteilnehmercomputer.
- Szenario** Sie sind der Netzwerkadministrator für die Firma Northwind Traders. Aufgrund der Größe Ihres Unternehmens haben Sie keine Zeit, Routineverwaltungsaufgaben für jede Organisationseinheit auszuführen. Sie möchten die Objektverwaltung der Organisationseinheiten an das Helpdeskpersonal und die Manager in einzelnen Abteilungen delegieren.
- Praktische Übung**
- ▶ **Delegieren Sie die allgemeinen Verwaltungsaufgaben für Organisationseinheiten in der Domäne auf Ihrem Kursteilnehmercomputer**
1. Melden Sie sich als `Nwtradersx\ComputerNameUser` mit dem Kennwort **P@ssw0rd** an.
  2. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Verwaltung**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Active Directory-Benutzer und -Computer**, und klicken Sie dann auf **Ausführen als**.
  3. Klicken Sie im Dialogfeld **Ausführen als** auf **Folgender Benutzer**, geben Sie als Benutzername `IhreDomäne\Administrator` und das Kennwort **P@ssw0rd** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
  4. Erstellen Sie eine lokale Domänensicherheitsgruppe mit dem Namen **DL ComputerNameAdmins** in der Organisationseinheit `ComputerName` in Ihrer Domäne (wobei `ComputerName` für den Namen des Computers steht, mit dem Sie arbeiten).

5. Fügen Sie die globale Gruppe `Nwtraders\G ComputerNameAdmins` als Mitglied der lokalen Domänengruppe `DL ComputerNameAdmins` hinzu.
6. Delegieren Sie die Möglichkeit, Benutzerkonten in der Organisationseinheit `ComputerName` zu erstellen, zu löschen und zu verwalten, an die Gruppe `DL ComputerNameAdmins`.
7. Überprüfen Sie, ob die Objektverwaltung für diese Aufgaben delegiert wurde, indem Sie die Berechtigungen anzeigen, die der lokalen Domänengruppe für die Organisationseinheit `ComputerName` zugewiesen wurden.

# Lektion: Planen einer Strategie für Organisationseinheiten

- Planen einer Organisationseinheit
- Organisationsfaktoren, die sich auf die Struktur von Organisationseinheiten auswirken
- Richtlinien für die Planung einer Struktur für Organisationseinheiten
- Richtlinien zum Delegieren der Verwaltungsfunktionalität

\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

## Einführung

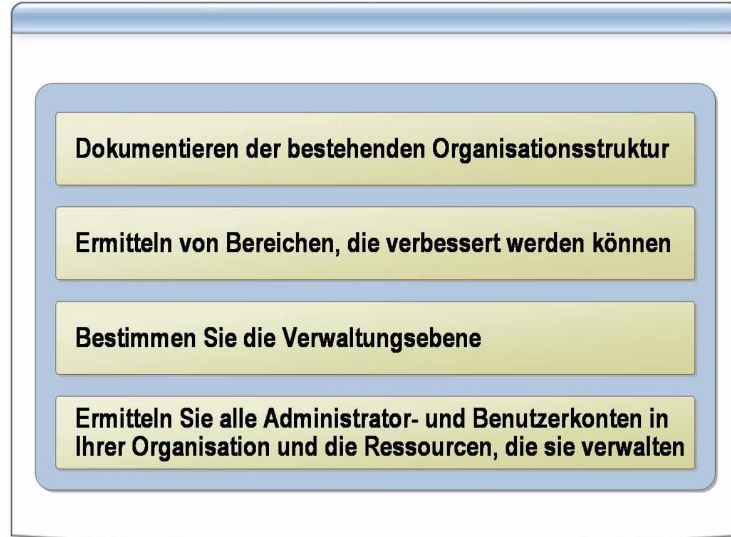
Organisationseinheiten sind Container in jeder Active Directory-Domäne, die die hierarchischen Strukturen in einer Organisation darstellen. Um eine Struktur für Organisationseinheiten erstellen zu können, die die Struktur der Organisation am besten repräsentiert, müssen Sie die Faktoren in Ihrer Organisation, die sich auf die Erstellung von Organisationseinheiten auswirken, verstehen. In dieser Lektion werden die Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die zum Planen einer Strategie für Organisationseinheiten erforderlich sind.

## Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion werden Sie in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Beschreiben des Prozesses zum Planen einer Organisationseinheit.
- Beschreiben der Organisationsfaktoren, die sich auf die Planung von Organisationseinheiten auswirken.
- Erklären der Richtlinien zum Festlegen der Struktur einer Organisationseinheit.
- Erklären der Richtlinien zum Festlegen der Art und Weise, in der die Verwaltungsfunktionalität an eine Organisationseinheit delegiert wird.

## Planen einer Organisationseinheit



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Die Struktur von Organisationseinheiten in Active Directory basiert auf der Verwaltungsstruktur der Organisation. Der erste Schritt bei der Planung einer Struktur für Organisationseinheiten besteht im Dokumentieren der Organisationsstruktur.

### Planen von Organisationseinheiten

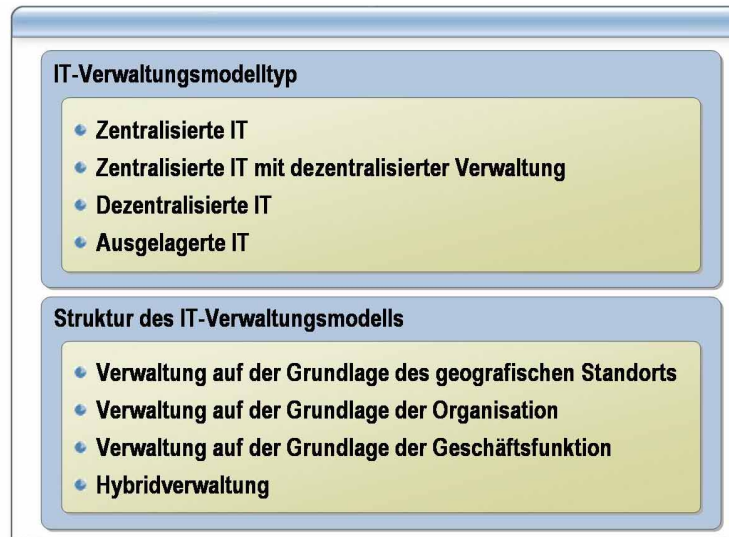
Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um die Strategie für Organisationseinheiten zu planen:

- *Dokumentieren Sie die bestehende Organisationsstruktur.* Eine Strategie beim Dokumentieren der bestehenden Organisationsstruktur besteht darin, die Verwaltungsaufgaben in Kategorien einzuteilen und die Administratoren zu dokumentieren, die für die einzelnen Kategorien zuständig sind.
- *Ermitteln Sie Bereiche, die verbessert werden können.* Arbeiten Sie mit dem Planungsteam zusammen, um die Bereiche zu ermitteln, die verbessert werden können. So könnte es z. B. kostengünstiger sein, mehrere IT-Teams verschiedener Abteilungen zusammenzulegen. Sie können Nicht-IT-Mitarbeiter ermitteln, die beim Verwaltungsprozess helfen und das IT-Personal damit entlasten können. Dadurch können sich die Administratoren auf die Bereiche konzentrieren, bei denen ihre Fachkenntnis erforderlich ist.

Verwenden Sie anschließend die folgenden Richtlinien für Ihren Delegierungsplan:

- *Bestimmen Sie die Verwaltungsebene.* Entscheiden Sie, welche Objekte von den verschiedenen Gruppen verwaltet werden und auf welcher Ebene Sie die Verwaltung in der Verwaltungshierarchie delegieren möchten. Beim Erstellen des Plans müssen Sie festlegen, welche Gruppen:
  - Vollzugriff auf Objekte einer bestimmten Klasse erhalten. Diese Gruppen können Objekte in einer angegebenen Klasse erstellen und löschen sowie die Attribute für Objekte in der angegebenen Klasse ändern.
  - Objekte einer bestimmten Klasse erstellen dürfen. Standardmäßig haben die Benutzer Vollzugriff auf die von ihnen erstellten Objekte.
  - Nur bestimmte Attribute bestehender Objekte einer bestimmten Klasse ändern dürfen.
- *Ermitteln Sie alle Administrator- und Benutzerkonten in Ihrer Organisation und die Ressourcen, die sie verwalten.* Diese Informationen unterstützen Sie beim Ermitteln der Besitzer und der Berechtigungen, die den Organisationseinheiten zugewiesen sind, die Sie zur Unterstützung des Delegierungsplans erstellen.

## Organisationsfaktoren, die sich auf die Struktur von Organisationseinheiten auswirken



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Der Typ und die Struktur des IT-Verwaltungsmodells sind die Faktoren, die sich auf die Struktur von Organisationseinheiten auswirken. Wenn Sie diese Faktoren verstehen, können Sie eine Struktur für Organisationseinheiten erstellen, die die Anforderungen Ihrer Organisation am besten erfüllt.

### IT-Verwaltungsmodelltypen

Die am weitesten verbreiteten IT-Organisationen sind:

- *Zentralisierte IT.* Bei diesem Modell berichtet die IT-Organisation an eine natürliche Person und ist in der Regel für alle Netzwerk- und Informationsdienste verantwortlich, wobei einige Routineaufgaben unter Umständen an bestimmte Gruppen oder Abteilungen delegiert werden können.
- *Zentralisierte IT mit dezentralisierter Verwaltung.* Bei diesem Modell ist ein an einem zentralen Standort befindliches IT-Kernteam für die Basisinfrastrukturdienste verantwortlich, das aber die meisten alltäglichen Vorgänge an IT-Gruppen in Zweigniederlassungen delegiert, die ihren Benutzern lokale Verwaltungsunterstützung bereitstellen.
- *Dezentralisierte IT.* Bei diesem Organisationstyp können verschiedene Unternehmenseinheiten ein geeignetes IT-Modell auswählen, das ihren Anforderungen entspricht. Eine solche Organisation kann über mehrere IT-Gruppen mit unterschiedlichen Anforderungen und Zielen verfügen. Bei Initiativen, die die Technik der gesamten Organisation betreffen, wie z. B. dem Update einer Messaging-Anwendung, müssen die IT-Gruppen zum Implementieren von Änderungen zusammenarbeiten.
- *Ausgelagerte IT.* Manche Organisationen beauftragen ein Drittunternehmen mit der Verwaltung der gesamten oder eines Teils der IT-Organisation. Wenn nur Teile der IT-Organisation ausgelagert werden, ist die Implementierung eines entsprechenden Delegierungsmodells unbedingt erforderlich. Auf diese Weise behält die interne IT-Gruppe die Kontrolle über die Organisation, ohne die Verträge auf Dienstleistungsebene zu unterlaufen, an die das Drittunternehmen gebunden ist.




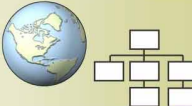
**Struktur des IT-  
Verwaltungsmodells**

Die Struktur des Verwaltungsmodells gibt an, wie eine Organisation ihre IT-Ressourcen, z. B. Benutzer, Computer, Gruppen, Drucker und freigegebene Dateien, verwaltet.

Verwaltungsmodelle können z. B. auf folgende Arten strukturiert sein:

- *Verwaltung auf der Grundlage des geografischen Standorts.* Die IT-Organisation ist z. B. am Hauptsitz zentralisiert, während die Netzwerkverwaltung geografisch verteilt ist. So könnte jede Zweigniederlassung beispielsweise über eine eigene administrative Gruppe verfügen, die die Ressourcen an ihrem Standort verwaltet.
- *Verwaltung auf der Grundlage der Organisation.* Bei dieser Struktur ist die IT-Organisation in Abteilungen oder Unternehmenseinheiten eingeteilt, die jeweils eine eigene IT-Gruppe besitzen.
- *Verwaltung auf der Grundlage der Geschäftsfunktion.* Eine dezentralisierte IT-Organisation gründet ihr Verwaltungsmodell oftmals auf Geschäftsfunktionen in der Organisation.
- *Hybridverwaltung.* Diese Struktur vereint die Stärken mehrerer Modelle, um die Verwaltungsanforderungen der Organisation zu erfüllen.

## Richtlinien für die Planung einer Struktur für Organisationseinheiten

Verwaltungsmodell	Entwurf der OU-Struktur auf Grundlage von:
<b>Geografischer Standort</b> 	Standort
<b>Organisation</b> 	Struktur der Organisation
<b>Geschäftsfunktion</b> 	Funktionen in der Organisation
<b>Hybrid</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Standort für höhere Organisationseinheiten oder Domänen</li> <li>■ Organisationsstruktur für niedrigere Organisationseinheiten oder Domänen</li> </ul>

\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Der Aufbau von Organisationseinheiten basiert auf dem IT-Verwaltungsmodell einer Organisation.

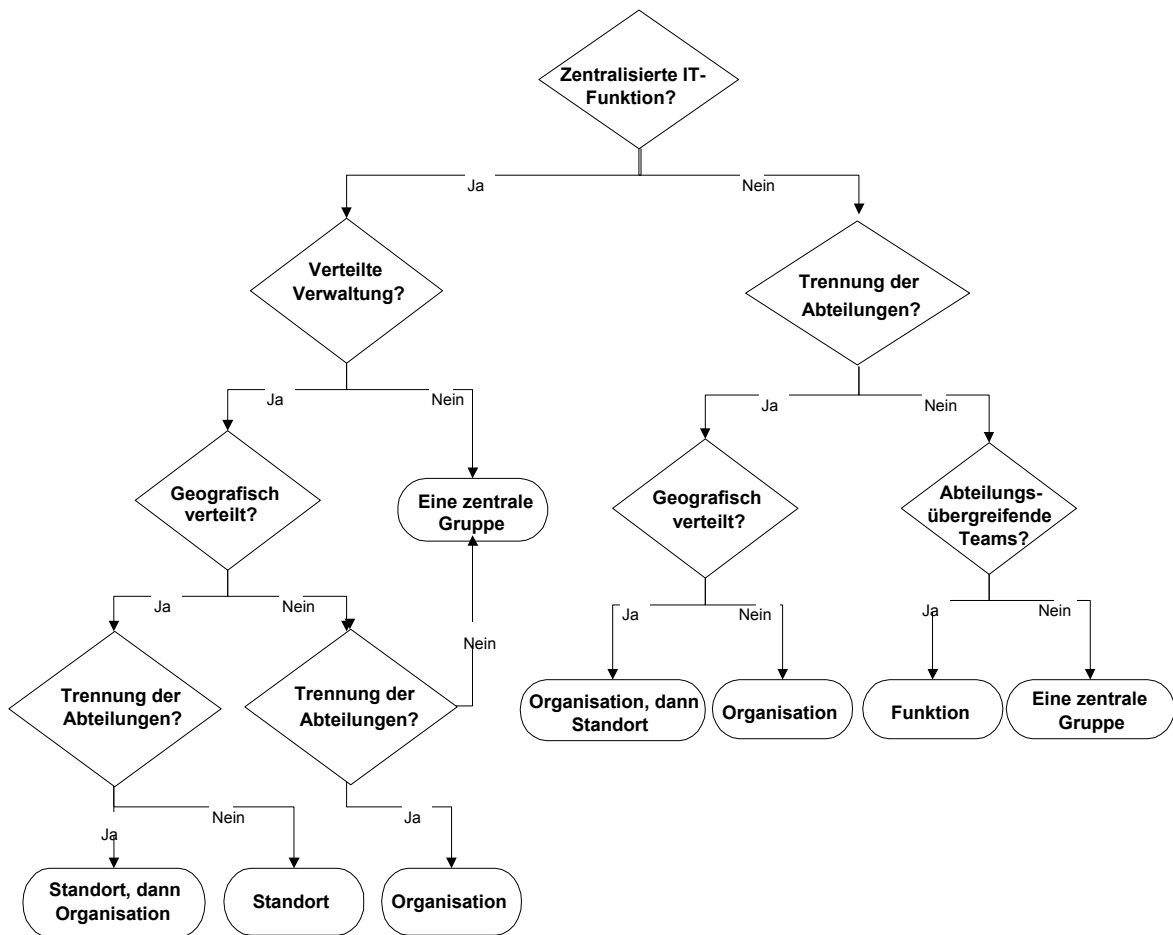
### Richtlinien

Verwenden Sie die folgenden Richtlinien bei der Planung einer Struktur für die Organisationseinheiten einer Organisation. Die Struktur kann auf Folgendem basieren:

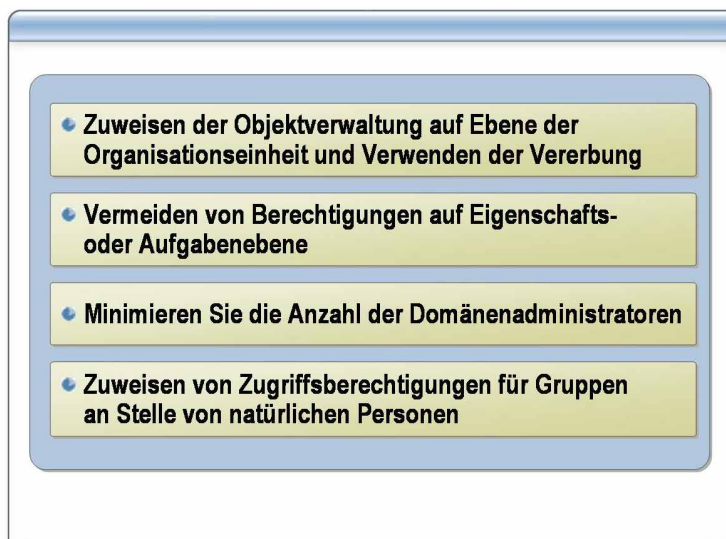
- *Geografischer Standort.* Wenn es sich bei dem Verwaltungsmodell um ein geografisch verteiltes Modell handelt und wenn jeder Standort über Administratoren verfügt, organisieren Sie die Active Directory-Struktur nach dem Standort.
- *Organisation.* Wenn die IT-Verwaltung auf der Grundlage von Abteilungen erfolgt, entwerfen Sie Active Directory auf der Grundlage der Organisationsstruktur. Achten Sie beim Entwerfen eines Active Directory auf Organisationsbasis darauf, dass Sie die Verwaltungsstruktur berücksichtigen und nicht das Organigramm. Das Organigramm gibt möglicherweise nicht die Verwaltungsanforderungen einer Organisation wieder.
- *Geschäftsfunktionen.* Bei einer dezentralisierten IT-Verwaltung entwerfen Sie die Active Directory-Struktur auf der Grundlage der Funktionen in der Organisation. Wählen Sie diese Methode nur, wenn die IT-Funktion nicht auf dem Standort oder der Organisation basiert. Diese Struktur ist ideal – oder die einzig geeignete Struktur – für kleine Organisationen mit Tätigkeiten, die mehrere Abteilungen betreffen.

- Hybridmodell.** Wenn es sich um eine stark verteilte Organisation mit einer zentralisierten IT-Funktion und einer strengen Trennung der Abteilungen handelt, entwerfen Sie die höheren Organisationseinheiten oder Domänen nach dem Standort und die niedrigeren Ebenen der Organisationseinheiten oder Domänen nach der Organisation. Da die höchsten Ebenen auf dem Standort basieren, ist eine Änderung dieses Modells eher unwahrscheinlich. Es ist daher weniger wahrscheinlich, dass bei einer Reorganisation ein hoher Aufwand erforderlich ist.

Verwenden Sie das folgende Flussdiagramm als Entscheidungsstruktur, um die geeignete Struktur für die Organisationseinheiten einer Organisation zu bestimmen.



## Richtlinien zum Delegieren der Verwaltungsfunktionalität



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

### Einführung

Wann immer möglich, delegieren Sie die Möglichkeit zum Erteilen von Berechtigungen, um Verwaltungsmühen und -kosten einzusparen und damit die Gesamtkosten zu senken. Bevor Sie den Benutzern einer Organisation Berechtigungen erteilen, müssen Sie entscheiden, wer auf ein Objekt und dessen Inhalt zugreifen darf und welcher Zugriffstyp dem Benutzer zugewiesen wird.

### Richtlinien

Beachten Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie die Delegierung einer Verwaltungsfunktionalität in Ihrer Organisation planen:

- *Weisen Sie die Objektverwaltung auf der höchst möglichen Organisationseinheitenebene zu, und verwenden Sie Vererbung.* Sie können Berechtigungen dann effizienter verwalten. Hierbei wird ein einfacherer Protokollpfad erstellt, und die Wahrscheinlichkeit für einen schwerwiegenden Fehler ist geringer, wenn ein angemeldeter Administrator bei der Verwendung eines Administratorkontos einen Fehler macht.

---

**Anmerkung** Mitglieder der Gruppe Domänen-Admins können immer Besitzer eines Objekts in der Domäne werden und die Berechtigungen ändern. Dies ist ein Grund dafür, die Anzahl der Benutzer in der Gruppe Domänen-Admins zu begrenzen. Wenn ein Mitglied der Gruppe Administratoren ein Objekt erstellt oder Besitzer eines Objekts wird, wird die Gruppe Administratoren zum Besitzer des Objekts. Zum Zwecke der Verfolgung listet Windows Server 2003 den Namen dieses Mitglieds auf.

---

- *Erteilen Sie keine Berechtigungen auf Eigenschafts- oder Aufgabenebene, um die Verwaltung zu vereinfachen.* Stellen Sie Objekte auf der Grundlage ihrer Verwaltungsart in separate Organisationseinheiten, und verwalten Sie die Eigenschaften nicht mithilfe von separaten Discretionary Access Control Lists (DACLS) für Objekte in einer einzigen Organisationseinheit.

Berücksichtigen Sie Folgendes beim Zuweisen von Berechtigungen:

- Delegieren Sie die Möglichkeit, Zugriffssteuerungsberechtigungen für Objekte zuzuweisen, an Benutzer oder Benutzergruppen. Anders ausgedrückt, delegieren Sie die Möglichkeit zu delegieren.
  - Weisen Sie allgemeine oder spezielle Berechtigungen für Objekte zu.
  - Verwenden Sie die Vererbung, um Zugriffssteuerungsberechtigungen auf untergeordnete Objekte zu übertragen. Manchmal müssen Sie die Vererbung jedoch sperren, damit ein untergeordnetes Objekt keine Berechtigungen des übergeordneten Objekts erbt. Das Sperren der Vererbung macht es schwierig, die Berechtigungen für ein Objekt zu dokumentieren und die damit verbundenen Probleme zu behandeln. Sie sollten dies folglich vermeiden.
- *Weisen Sie Gruppen Zugriffsberechtigungen zu, nicht natürlichen Personen.* Durch Gruppenberechtigungen können DACLS auf Netzwerken mit vielen Benutzern und Objekten einfacher auf dem neuesten Stand gehalten werden. Außerdem ist das Zuweisen von Berechtigungen eine leistungsstarke Methode, weil Sie die Gruppen schachteln können, so dass die Gesamtanzahl der zu verwaltenden Objekte reduziert wird.

---

**Wichtig** Delegieren Sie die Verwaltungsfunktionalität an lokale Domänengruppen, wenn Sie den Objekten einer Domäne Berechtigungen zuweisen. Delegieren Sie die Verwaltungsfunktionalität an globale oder universelle Gruppen, wenn Sie Objekten in der Konfigurationspartition Berechtigungen zuweisen, oder für Attribute, die im globalen Katalog veröffentlicht werden.

---

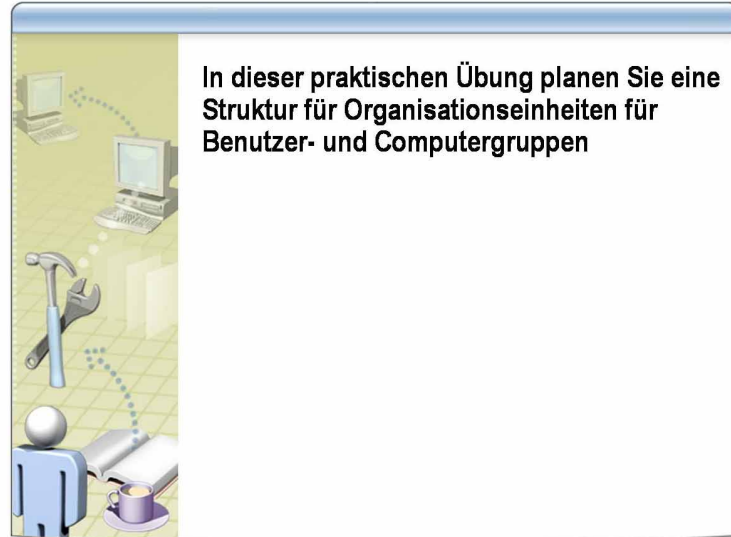
- *Minimieren Sie die Anzahl der Domänenadministratoren.* Die Gruppe Domänen-Admins verfügt über besondere Möglichkeiten in einer Domäne, wie z. B. die Möglichkeit, Besitzer eines beliebigen Objekts zu werden und die Sicherheitsrichtlinien für die gesamte Domäne zu definieren. Wenn Sie die Domänenadministratorrechte streng kontrollieren möchten, erteilen Sie Benutzern für verschiedene Organisationseinheiten Administratorrechte und schränken Sie die Mitgliedschaft in der Gruppe Domänen-Admins ein.

---

**Anmerkung** Weitere Informationen zum Delegieren der Objektverwaltung finden Sie im Handbuch *The Windows Server 2003 Die technische Referenz, Teilband: Einsatzplanung* unter <http://www.microsoft.com/reskit>. Ziehen Sie auch das Dokument „Active Directory Service Interfaces Overview“ unter <http://www.microsoft.com/windows2000/techinfo/howitworks/activedirectory/adsilinks.asp> zu Rate (auf Englisch).

---

## Praktische Übung: Planen einer Struktur für Organisationseinheiten



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

**Lernziel** In dieser praktischen Übung arbeiten Sie mit Ihrem Partner zusammen, um für die Firma Northwind Traders eine Struktur für Organisationseinheiten zu planen.

**Szenario** Die Firma Northwind Traders bereitet die Installation von Windows Server 2003 an den Standorten Sacramento, California, Portland und Oregon vor. Das Active Directory-Entwicklungsteam verwendet eine leere Stammdomäne, nwtradersx.msft, und eine untergeordnete Domäne, corpx.nwtradersx.msft. Dabei steht x für die Nummer, die Ihr Kursleiter Ihnen zuweist.

Alle Computer- und Benutzerkonten befinden sich in der Domäne corpx. Die Firma Northwind Traders hat an den beiden folgenden Standorten 1.500 Benutzer in sechs Abteilungen.

Portland hat in den folgenden Abteilungen 600 Benutzer:

- Accounting
- IT
- Purchasing
- Shipping

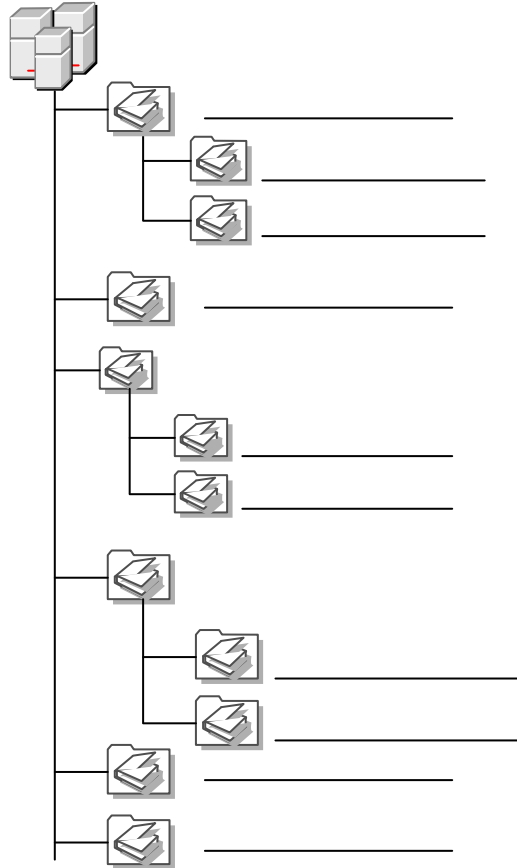
Sacramento hat in den folgenden Abteilungen 900 Benutzer:

- Accounting
- Human Resources (HR)
- IT
- Purchasing
- Sales

In jeder Abteilung werden die Benutzerkonten und Gruppenrichtlinieneinstellungen von einem lokalen Administrator verwaltet. Die IT-Abteilung möchte die Möglichkeit, alle Benutzer einer bestimmten Abteilung zu verwalten oder alle Benutzer einer Abteilung an einem bestimmten Standort zu verwalten, delegieren.

**Verfahren**

Arbeiten Sie mit Ihrem Partner zusammen, um eine Struktur für die Organisationseinheiten zu planen. Verwenden Sie das folgende Diagramm, um Ihren Plan für die Struktur der Organisationseinheiten zu dokumentieren.

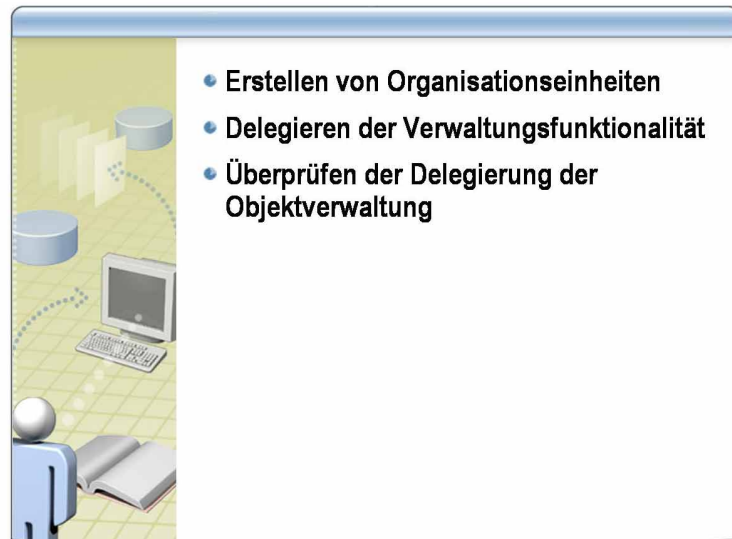


**Im Folgenden sehen Sie eine mögliche Lösung für die praktische Übung:**

**Corp Domain**

- Accounting
  - Portland
  - Sacramento
- HR
- IT
  - Portland
  - Sacramento
- Purchasing
  - Portland
  - Sacramento
- Sales
- Shipping

# Übungseinheit A: Implementieren einer Struktur für Organisationseinheiten



\*\*\*\*\*NUR FÜR DIE VERWENDUNG DURCH DEN KURSLEITER ZULÄSSIG\*\*\*\*\*

## Lernziele

Am Ende dieser Übungseinheit werden Sie in der Lage sein, die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Erstellen einer Organisationseinheit.
- Delegieren der Objektverwaltung einer Organisationseinheit.

## Voraussetzungen

Bevor Sie diese Übungseinheit bearbeiten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Sie müssen wissen, wie eine Gruppe mithilfe von Active Directory-Benutzern und -Computern erstellt wird.
- Sie müssen wissen, wie Organisationseinheiten erstellt werden, und Sie müssen in der Lage sein, diese zu erstellen.

**Szenario**

Die Firma Northwind Traders stellt an allen Standorten Personal für die Buchhaltungs- und die Forschungsabteilung ein. Für diese Abteilungen müssen an jedem Standort neue Organisationseinheiten erstellt werden. Jede Abteilung verfügt über einen lokalen Administrator, der die Benutzerkonten verwaltet.

Sie müssen in der Organisationseinheit *ComputerName* Ihrer Domäne eine Organisationseinheit Accounting und eine Organisationseinheit Research erstellen. Außerdem müssen Sie eine lokale Domänengruppe DL AccountingAdmins und eine lokale Domänengruppe DL ResearchAdmins erstellen und die Berechtigungen anschließend an die einzelnen Gruppen delegieren, um die entsprechende Organisationseinheit zu verwalten. Sie erstellen die neuen lokalen Domänengruppen in der Organisationseinheit *ComputerName\IT* in Ihrer Domäne.

---

**Anmerkung** Jedesmal, wenn in der Übungseinheit corpx oder nwtradersx auftaucht, ersetzen Sie *x* durch die Nummer, die Ihrer Domäne zugewiesen wurde.

---

**Veranschlagte Zeit für  
die Übungseinheit:  
45 Minuten**

## Übung 1

### Erstellen von Organisationseinheiten

In dieser Übung verwenden Sie das Befehlszeilenprogramm Dsadd zum Erstellen der Organisationseinheiten in Ihrer Domäne.

Aufgaben	Spezifische Anweisungen
<p>1. Verwenden Sie das Befehlszeilenprogramm Dsadd, um die Organisationseinheiten Accounting und Research in der Organisationseinheit <i>ComputerName</i> in Ihrer Domäne zu erstellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Melden Sie sich als <b>Nwtradersx\ComputerNameUser</b> mit dem Kennwort <b>P@ssw0rd</b> an.</li></ul>

## Übung 2

### Delegieren der Verwaltungsfunktionalität



In dieser Übung verwenden Sie Active Directory-Benutzer und -Computer, um Gruppen zu erstellen, globale Gruppen aus der Domäne nwtraders.msft zur von Ihnen erstellten Gruppe hinzuzufügen und die Objektverwaltung der einzelnen Organisationseinheiten anschließend an die entsprechende Gruppe zu delegieren. Schließlich überprüfen Sie die Delegation der Objektverwaltung.

Aufgaben	Spezifische Anweisungen
<p>1. Erstellen Sie die folgenden lokalen Domänengruppen in der Organisationseinheit <i>ComputerNameIT</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DL AccountingAdmins</li> <li>• DL ResearchAdmins</li> </ul>	<p>a. Melden Sie sich als <b>Nwtradersx\ComputerNameUser</b> mit dem Kennwort <b>P@ssw0rd</b> an.</p> <p>b. Verwenden Sie <b>Ausführen als</b>, um Active Directory-Benutzer und -Computer als <b>IhreDomäne\Administrator</b> mit dem Kennwort <b>P@ssw0rd</b> zu starten.</p>
<p>2. Fügen Sie die globale Gruppe <i>G ComputerNameAdmins</i> aus der Domäne Nwtraders.msft den lokalen Domänengruppen DL AccountingAdmins und DL ResearchAdmins in Ihrer Domäne hinzu.</p>	
<p>3. Verwenden Sie den Assistenten zum Zuweisen der Objektverwaltung, um die Möglichkeit für das Erstellen, Löschen und Verwalten von Benutzerkonten in den Organisationseinheiten Accounting und Research an die entsprechenden, von Ihnen erstellten lokalen Domänengruppen zu delegieren.</p>	

## Übung 3

### Überprüfen der Delegation der Objektverwaltung

In dieser Übung überprüfen Sie die Berechtigungen, die den Gruppen DL AccountingAdmins und DL ResearchAdmins in den Organisationseinheiten Accounting und Research zugewiesen wurden.

Aufgaben	Spezifische Anweisungen
<p>1. Aktivieren Sie in Active Directory-Benutzer und -Computer die Ansicht <b>Erweiterte Funktionen</b>.</p>	<p>a. Melden Sie sich als <b>Nwtradersx\ComputernameUser</b> mit dem Kennwort <b>P@ssw0rd</b> an.</p> <p>b. Verwenden Sie <b>Ausführen als</b>, um Active Directory-Benutzer und -Computer als <b>IhreDomäne\Administrator</b> mit dem Kennwort <b>P@ssw0rd</b> zu starten.</p>
<p>2. Zeigen Sie die Berechtigungen an, die den lokalen Domänengruppen DL AccountingAdmins und DL ResearchAdmins in Ihrer Domäne für die Organisationseinheiten Accounting und Research zugewiesen wurden.</p>	
<p> Welche Berechtigungen wurden der Gruppe DL AccountingAdmins zugewiesen? Für welche Objekte gelten die Berechtigungen?</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	
<p> Welche Berechtigungen wurden der Gruppe DL ResearchAdmins zugewiesen? Für welche Objekte gelten die Berechtigungen?</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	

